

DAS FÜRSTLICHE GARTENFEST



Prämierung des Wettbewerbsschaugarten „Ultraviolett“ im Rahmen des Fürstlichen Gartenfests 2026

Eichenzell, 04. März 2026 – Ein leuchtendes Plädoyer für Biodiversität, Klimaanpassung und kreative Gartengestaltung: Bei einer feierlichen Preisverleihung wurde am Mittwoch der Gewinnerentwurf des diesjährigen Schaugartenwettbewerbs im Rahmen des Fürstlichen Gartenfests auf Schloss Fasanerie ausgezeichnet.

Seit 18 Jahren ist der Schaugartenwettbewerb fester Bestandteil des Gartenfests und gibt Studierenden der Landschaftsarchitektur und -planung eine Bühne. Er ist inspirierender Impulsgeber für Besucher, Hobbygärtner und Fachpublikum. Unter dem Sonderthema „**Gärten voller Leben – fliegende Vielfalt**“ wurden in diesem Jahr 22 Entwürfe eingereicht.

Ein Garten aus der Perspektive der Insekten

Die Jury überzeugte das Konzept „**Ultraviolett**“ von der jungen Landschaftsarchitektin **Madleen Herbold** von der Hochschule Ostwestfalen-Lippe. Ihr Entwurf widmet sich der Frage, wie Insekten ihre Umwelt wahrnehmen – und was sich daraus für eine zukunftsfähige Gartengestaltung ableiten lässt. Dabei schaffen in Form von Bienenwaben angelegte Lebensraumtypen ein imposantes Standortmosaik: trockenheitsresistente Pflanzen treffen auf feuchtere Bereiche und sogar bewusst integrierte Pflasterflächen. „Vielfalt beginnt nicht erst bei der Pflanzenauswahl“, so Herbold. UV-Fotografien machen die für das menschliche Auge unsichtbare Welt der Insekten sichtbar und spielerische Elemente laden dazu ein, diese Perspektive selbst zu entdecken. So entsteht ein Garten zum Lernen und Erleben, der beim **Fürstlichen Gartenfest auf Schloss Fasanerie vom 14. bis 17. Mai 2026** bestaunt werden kann.

Feierliche Ehrung durch die Schirmherrin

Die Preisverleihung fand am 04. März 2026 im Café-Restaurant „Die Fasanerie“ auf dem Gelände von Schloss Fasanerie statt. Floria Landgräfin von Hessen, Schirmherrin der Fürstlichen Gartenfeste, nahm die Ehrung persönlich vor und zeigte sich erfreut über einen Garten, „der nicht nur Menschen begeistern wird, sondern zugleich wertvollen Lebensraum für Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten schafft.“ Und auch Martin Staffler, verantwortlicher Redakteur der Gartenpraxis, lobt bei der Preisübergabe den sowohl wissenschaftlichen als auch interaktiven Charakter des Gartens.

Das Fürstliche Gartenfest

- 24. – 26. Apr. 2026 Hofgut Kranichstein
- 14. – 17. Mai 2026 Schloss Fasanerie
- 12. – 14. Jun. 2026 Kloster Eberbach
- 21. – 23. Aug. 2026 Markt für echte Dinge
- 18. – 20. Sep. 2026 Schloss Wolfsgarten

Neben dem Hauptpreis wurde auch der **Sonderpreis der Herbert-Heise-Stiftung** für Gartenkunst und Landschaftskultur verliehen. Die Auszeichnung wurde von Herrn Dr. Markus Miller im Namen von Herrn Prof. Frank Blecken an **Vivienne Eckert, Victoria Taudte, Larissa Kröhling** von der Fachhochschule Erfurt für Ihren Entwurf „Bugscrapper City“ überreicht.

Ein besonderer Dank gilt der hochbesetzten, ehrenamtlichen Jury, die das Projekt Jahr für Jahr mit ihrem herausragenden Fachwissen, großem Engagement und hoher Professionalität begleitet und damit maßgeblich zu dessen Qualität und Strahlkraft beiträgt.

Gärten voller Leben beim Fürstlichen Gartenfest 2026

Das Motto „Gärten voller Leben“ zieht sich durch die gesamte Veranstaltung: Zahlreiche Fachvorträge widmen sich dem relevanten Thema und können von Besuchern des Gartenfests kostenfrei besucht werden.

Darüber hinaus erwartet die Gäste eine Fülle an Ausstellern – von besonderen Pflanzen und Gartenkunst bis hin zu hochwertigen Manufakturprodukten – sowie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Musik und Mitmachangeboten für die ganze Familie.

[Tickets](#) sowie weitere Informationen zur Veranstaltung „Das Fürstliche Gartenfest“ unter www.gartenfest.de.

Bilder zur Pressemitteilung:

Unter [diesem Download-Link](#) finden Sie Fotomaterial, welches unter Angabe des jeweiligen Copyrights gerne verwendet werden darf. Belege erbeten an krah@gartenfest.de.

Über die Marke „Prinz von Hessen“:

Die Dachmarke „Prinz von Hessen“ umfasst alle touristischen und gastronomischen Untermarken der Hessischen Hausstiftung und der Kulturstiftung des Hauses Hessen. Flaggschiff der im März 2019 präsentierten Marke ist ein besonders schönes und luxuriöses Hotel: das Schlosshotel Kronberg im Taunus. Außerdem zählen zum Portfolio das Weingut Prinz von Hessen im Rheingau sowie Gut Panker mit dem Hotel und Restaurant Ole Liese, einem traditionsreichen Trakehner-Gestüt und Landwirtschaft in Schleswig-Holstein. Die Hessische Hausstiftung richtet zudem seit vielen Jahren erfolgreich Open-Air-Events aus, etwa „Das Fürstliche Gartenfest“ auf Schloss Wolfsgarten, Schloss Fasanerie und dem Hofgut Kranichstein sowie den Markt für echte Dinge. Die Hausstiftung und die Kulturstiftung, zu der das Museum Schloss Fasanerie und das Archiv des Hauses Hessen gehören, pflegen das jahrhundertealte Erbe des Hauses Hessen. Es gilt, dessen Kunst- und Kulturwerte zu bewahren und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Vorstandsvorsitzender beider Stiftungen ist Donatus Landgraf von Hessen. Mehr Informationen unter www.pvh.de.

Pressekontakt:

Svenja Krah · Das Fürstliche Gartenfest c/o Schloss Fasanerie, 36124 Eichenzell
Tel.: 0661 8496-60 · E-Mail: krah@gartenfest.de